Pressemitteilung

16. November 2026

Tigermückenmonitoring in Ismaning abgeschlossen: Keine Nachweise im Jahr 2026



Im Sommer 2024 wurde erstmals eine Asiatische Tigermücke in einem Garten in Ismaning entdeckt. Nach der fachlichen Bestätigung des Fundes wurde ein gezieltes Monitoring durchgeführt. Mithilfe spezieller Mückenfallen wurde über zwei Jahre untersucht, ob weitere Tigermücken vorkommen und sich die Art in Ismaning ansiedelt.

Das diesjährige Monitoring wurde Ende Oktober mit einem erfreulichen Ergebnis abgeschlossen: In der gesamten Saison wurden keine Asiatischen Tigermücken (*Aedes albopictus*) nachgewiesen. Nach den diesjährigen Ergebnissen gibt es damit keinen

Gemeinde Ismaning
Schloßstraße 2
85737 Ismaning

T 089 960900-0
F 089 963468
rathaus@ismaning.de

Hinweis auf eine Ansiedlung in Ismaning. Für 2027 ist daher kein weiteres Monitoring erforderlich.

Für die Überwachung waren in diesem Jahr vier spezielle Mückenfallen im Gemeindegebiet aufgestellt. Sie wurden über einen Zeitraum von 20 Wochen wöchentlich betreut und insgesamt 64-mal geleert.

Weiterhin aufmerksam bleiben und Brutstätten vermeiden

Um mögliche Brutstätten zu vermeiden sollten kleine Wasseransammlungen in Blumenuntersetzern, Vogeltränken oder Grabvasen regelmäßig geleert und die Gefäße gründlich gereinigt werden. Regentonnen sollten mückensicher abgedeckt und unbenutzte Behälter entfernt oder umgedreht werden. Diese einfachen Maßnahmen helfen, einer Ansiedlung vorzubeugen.

Auch nach Abschluss des Monitorings können Bürgerinnen und Bürger dazu beitragen, mögliche neue Vorkommen frühzeitig zu erkennen. Verdächtige Mücken können zur Bestimmung an das LGL eingeschickt werden. Weitere Informationen hierzu sowie allgemein zur Asiatischen Tigermücke im Landkreis München finden Sie unter https://www.landkreis-muenchen.de/themen/verbraucherschutz-gesundheit/gesundheit/tigermuecke-im-landkreis/

Gemeinde Ismaning

#gemeindeismaning #tigermücke #gesundheitsschutz #lgl #asiatischetigermücke